

Ausbildung zur Fachkraft für Grundschulkindbetreuung

Die Josef-Mayr-Nusser Fachakademie für Sozialpädagogik plant zum kommenden Schuljahr 2019/2020 den **neu geschaffenen Ausbildungsgang „Fachkraft für Grundschulkindbetreuung“** anzubieten. Dieser Ausbildungsgang wird an einer angegliederten Fachschule bei uns stattfinden (in Gründung).

Um dem steigenden Fachkräftebedarf im Bereich der bayerischen Kindertageseinrichtungen gerecht zu werden, wollen wir gemeinsam qualifiziertes und hochmotiviertes Fachpersonal ausbilden, um auch die Betreuung unserer Grundschul Kinder sicherzustellen zu können.

Die Ausbildung zur Fachkraft für Grundschulkindbetreuung soll Interessierte dazu befähigen, Kinder im Grundschulalter zu betreuen, zu bilden und zu erziehen, d.h. die Kinder werden von den Fachkräften bei den Hausaufgaben unterstützt und begleitet, das soziale und freizeitpädagogische Miteinander gemeinsam gestaltet, die Selbständigkeit und ganzheitliche Entwicklung der Kinder stehen im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.

Als mögliche Arbeitsfelder stehen den Fachkräften für Grundschulkindbetreuung in Bayern zur Verfügung:

Schulische Angebote:

- einfache und verlängerte Mittagsbetreuung
- offene Ganztagschule (an Grundschulen)
- gebundene Ganztagschule (an Grundschulen)

Angebote der Kinder- und Jugendhilfe:

- Horte
- Häuser für Kinder (Gruppen für Kinder ab 6 Jahren)
- Ggf. altersgeöffnete Kindergärten

In der Ausbildung vermitteln wir Ihnen die Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Sie für den Beruf der „Fachkraft für Grundschulkindbetreuung“ benötigen, um selbstständig, eigenverantwortlich und professionell mit den Grundschulkindern arbeiten zu können.

Dem Unterricht an der Fachakademie liegt der vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus herausgegebene Lehrplan zugrunde. Im Zentrum der Ausbildung stehen Fachschülerinnen und Fachschüler, so wie in deren späteren Tätigkeit das Grundschulkind den Mittelpunkt der Arbeit bildet. Die Lehrkräfte vermitteln die Lerninhalte praxisnah mit methodischer Vielfalt und versuchen diese mit den persönlichen Erfahrungen der Fachschüler*innen zu verknüpfen.

Zugangsvoraussetzungen:

- mittlerer Schulabschluss
- berufliche Vorbildung durch eine erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung (Abweichungen nur mit Zustimmung der Schulaufsichtsbehörde)
- Nachweis über eine sechswöchige praktische Tätigkeit in einer sozialpädagogischen oder schulischen Einrichtung im einschlägigen Bereich

- Nachweis über die gesundheitliche Eignung für den Beruf
- ein erweitertes Führungszeugnis
- Bewerberinnen und Bewerber mit einer anderen Muttersprache als Deutsch:
Nachweis über hinreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift mindestens auf dem Niveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprache

Struktur der Ausbildung:

Die Ausbildung zur Fachkraft für Grundschulkindbetreuung findet in zwei ausbildungsbezogenen Abschnitten statt und beginnt jeweils mit dem bayerischen Schuljahr:

- 1) **Einjährige** überwiegend theoretische **Vollzeitausbildung** an unserer Fachschule für Grundschulkindbetreuung mit entsprechenden Unterrichts- und Praxiszeiten.
- 2) **Einjähriges vergütetes Berufspraktikum**, das in einer einschlägigen sozialpädagogischen Einrichtung abgeleistet und durch die Fachakademie begleitet wird.

Prüfungen/ Berufsabschluss:

Der erste Ausbildungsabschnitt schließt mit einer fächerübergreifenden, schriftlichen Abschlussprüfung (zentral gestellt) ab.

Der zweite Ausbildungsabschnitt umfasst eine Facharbeit und eine praktische Prüfung in der schulischen oder sozialpädagogischen Einrichtung. Weiterhin findet ein Colloquium am Ende der Ausbildung statt.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Fachschülerinnen/ Fachschüler den bayerischen Berufsabschluss: „**Staatlich anerkannte Fachkraft für Grundschulkindbetreuung**“

Die anschließenden Verdienstmöglichkeiten entsprechen denen einer staatlich anerkannten Erzieherin/ eines Erziehers.

Fördermöglichkeiten

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen kann Ihre **Ausbildung von der zuständigen Agentur für Arbeit** gefördert werden; es ist deshalb eine Beratung vor Ausbildungsbeginn durch Ihre zuständige Agentur für Arbeit unbedingt erforderlich.

Sie haben Interesse und möchten sich gerne in einem neuen und abwechslungsreichen Arbeitsgebiet weiterbilden bzw. ausbilden lassen! Dann sind Sie bei uns richtig:

Bewerben Sie sich jetzt bei uns!!!

Gerne stehen wir Ihnen auch mit weiteren Informationen zur Verfügung!

Schicken Sie uns Ihre Bewerbung!